

Qualitätspolitik KHG/KHG Warnecke

Unsere Qualitätspolitik ist fester Bestandteil unseres Management-Handbuches und steht damit allen Mitarbeitern zur Verfügung. Die Geschäftsführung hat diese an alle Mitarbeiter kommuniziert und legt Wert darauf, dass sie von den Mitarbeitern verstanden und gelebt wird.

Darüber hinaus stellen wir unsere Qualitätspolitik den von uns als relevant identifizierten interessierten Parteien zur Verfügung und allen anderen Interessierten auf Anfrage.

Aus der Qualitätspolitik werden die Unternehmens- und Qualitätsziele abgeleitet.

Vorrangiges **Ziel** ist - neben Unternehmenssicherung und -erfolg - die Erreichung einer höchstmöglichen Kundenzufriedenheit durch:

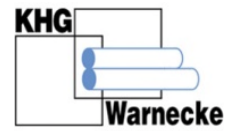
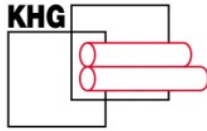
- Lieferung qualitativ anforderungsgerechter Produkte,
- hohe Flexibilität, Zuverlässigkeit und Termintreue in der Auftragsabwicklung,
- Erbringung weiterer, kundenorientierter Dienstleistungen, z.B. qualifizierte Produktinformation sowie konstruktive Beratung und Unterstützung bezüglich Systemlösungen
- Verbesserung der Marktakzeptanz

bei kontinuierlicher Minimierung interner und externer Fehler und Erreichung maximaler Einstufungen bei den von Kunden durchgeführten Lieferantenbewertungen.

Wesentliche **Grundlagen** für das Erreichen dieser Ziele sind:

- die Zusammenarbeit mit hochqualifizierten Lieferanten und deren kontinuierliche Überprüfung und Bewertung
- enge Kooperation mit den Lieferanten (z. B. Anwendungstechnik) zwecks vorbeugender Fehlererkennung und -vermeidung oder erforderlicher Fehlerursachenanalyse und Einleitung von Korrekturmaßnahmen,
- Optimierung der Dienstleistungsqualität durch kontinuierliche Verbesserung (KVP) der internen Verfahrensabläufe im Unternehmen.
- Reduzierung extremer Reklamationen
- Reduzierung von Nacharbeit und Gutschriftenqualität der Anlieferung verbessern, insbesondere durch Reduzierung von Falschlieferungen
- Zu jedem Qualitätsziel ist ein Programm zur Umsetzung festgelegt, das folgendes berücksichtigt:

- a) Maßnahmenbeschreibung,
- b) notwendige Ressourcen,
- c) Zuständigkeiten,



- d) Termine/ Fristen zur Maßnahmenumsetzung,
- e) Ergebnisbewertung.

Die Geschäftsleitung sieht es deshalb als ihre Aufgabe an, das Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein der Mitarbeiter weiterhin durch Schulungen zu fördern, die Zuständigkeiten und Abläufe für alle qualitätsbeeinflussenden Aktivitäten und Faktoren grundsätzlich zu regeln und die Wirksamkeit der qualitätssichernden Maßnahmen zu überwachen.

Zur Sicherstellung der Anwendung der im Management-Handbuch getroffenen Festlegungen hat die Geschäftsleitung einen mit entsprechenden Befugnissen ausgestatteten **Management-Beauftragten** eingesetzt.

Bei der Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung unseres Qualitäts-Management-Systems orientieren wir uns an den ermittelten Chancen und Risiken zu denen wir entsprechende Übersichten/Listen führen. Dabei legen wir Maßnahmen zur Optimierung der Chancen sowie Maßnahmen zur Vorbeugung von Risiken fest. Die Umsetzung der Maßnahmen und die Bewertung des Erfolgs der Maßnahmen erfolgt an Hand der Liste „Chancen und Risiken“.

Zu unseren separat vom Handbuch geführten Prozessbeschreibungen sind jeweils potenzielle Chancen und Risiken angeführt, die wir zur Ableitung ggf. notwendiger Maßnahmen bezüglich ihrer Relevanz bewerten.